nt, München. Schnur-Usingen. Blum, Hr. r. Hr. Kfm., Frankfurtuhe.

fm., Cöln. Baer, Hr.

., Petersburg.

., Petersburg

American A

Despire and and and the dates white

ijbāji

. R. Niemann.

. Aug. Wilhelmj. Chopin.

. R. Niemann.

er Aug. Wilhelmj.

Platz 2 Mark.

Abler hier.

n: F. Hey'l.

rlesung.

Barmen.

nkel."

s: ¶ Mark 50 Pf. herer Lehranstalten

r: F. Hey'l.



können bei gebildeter nehme Pension eizend gelegenen Villa und freier Aussicht-H. 3. 4772

mer in der Mansarde 5-30 Mk-, mit Pension lich. Näheres in der

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine Hauptliste der anwesenden Fromden. Abonnementspreis:

Cur- und Fremdenliste.

18. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste. . 30 Pf. Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf. " Deppel-Blatt . . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petitzeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoncen und bei wiederholter Insertiou wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

Nº 4.

Freitag den 4. Januar

1884.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstrasse 9, Die Redaction.



Freitag den 4. Januar 1884, Abends 71/2 Uhr:

EXTRA-CONCERT.

Mitwirkende:

Herr Professor August Wilhelmj,

Herr Rudolph Niemann aus Hamburg (Piano)

und das städtische Cur-Orchester unter Leitung des Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

PROGRAMM:

1. Zum ersten Male: Orchester-Vorspiel zu Shakespeare's Romeo und Julie" (Manuscript) Joach. Raff.

Zum ersten Male: "Italienische Suite nach Nicolo Paganini" für Violine und Orchester Aug. Wilhelmj.

1) Air.

2) Marsch.
3) Barcarole.
4) Romanze.
5) Moto percet

5) Moto perpetuo. Herr Prof. Aug. Withelmj. liber eine Sarabande von Händel für P

3. Variationen über eine Sarabande von Händel für Pianoforte, op. 22 R. Niemann. 5. a) Impromptu, Fis-dur | für Pianoforte | Chopin.
b) Concert-Walzer | für Pianoforte | R. Niemann.
Herr R. Niemann.

 "All' Ungherese", Concertstück für Violine und Orchester Aug. Wilhelmj. Herr Prof. Aug. Wilhelmj.

7. Ouverture zu Göthe's "Egmont" Beethoven

Eintrittspreis: I. reservirter Platz 6 Mark. II. reservirter Platz 4 Mark. Nichtreservirter Platz 2 Mark.

Der Concertflügel aus der Hof-Pianofortefabrik des Herrn R. Seitz in Leipzig ist aus dem Pianoforte-Magazin des Herrn Adolf Abler hier.

Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des grossen Saales geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern Städtische Cur-Direction: F. Hey'l.

Feuilleton.

Wiesbaden, 4. Januar. Der morgige 1. grosse Maskenball im Curhause wird allem Anscheine nach sehr besucht, wie dies bei der glänzenden Ausstattung desselben, sowie dem Entgegenkommen der Curdirection, welche bekanntlich den Eintrittspreis für die Inhaber von Abonnementsund Curtaxkarten auf die Hälfte, resp. 2 Mark ermässigt hat, nicht anders zu erwarten war. Wie wir hören, wird nur zu diesem Balle diese Preisermässigung eintreten.

Zwanzigtausend falsche Sovereigns sind, den neuesten "Polizei-Nachrichten" zufolge in England im Umlauf. Die von einer allem Anschein nach weitverzweigten und mit grossem "Geschäftscapital" arbeitenden Falschmünzerbande in Umlauf gesetzten Goldstücke sind von den echten Sovereigns nur durch die Wage zu erkennen. Die Prägung ist genau dieselbe, das Aussehen und der Klang auch, und die Anwendung des Scheidewassers lässt die Fälschung nicht erkennen, da die unechten Sovereigns sehr stark vergoldet sind und Gold im Werthe von 7½ Mark enthalten.

Brand von Bahngebäuden. Aus Bebra wird berichtet: Abermals ist der hiesige Zentralbahnhof von einem grossen Brandunglücke heimgesucht worden, nachdem noch vor kaum vier Jahren das Empfangsgebäude und später ein Maschinenschuppen niedergebrannt ist. In Folge des Platzens eines Ballons mit Benzin entzündeten sich heute Früh halb 5 Uhr die ausströmenden Dämpfe, und innerhalb weniger Minuten stand die grosse, am südwestlichen Ende des Bahnhofes gelegene Umladestelle der Frankfurt-Bebraer Bahn

sammt den auf die anliegenden Geleise geschobenen beladenen Güterwagen in hellen Flammen. An ein Löschen war, trotzdem die Feuerwehr rasch herbeieilte gar nicht zu denken, vielmehr musste alle Aufmerksamkeit daraufgerichtet werden, das Feuer zu isolitren, sowie die beuachbarten Gebaude, die in den Anschlussgeleisen stehenden Wagen &c. zu schützen. Vorsichtigerweise stellte man auch die Gasleitung ab, so dass auf dem Bahnhofe egyptische Finsterniss herrschte. Der Schaden ist ein enormer, wenn die Summe auch naturgemäss nur oberflächlich geschätzt werden kann. Der Gesammtschaden dürfte sich aber immerhin auf 6 bis 700000 Mark beziffern. Nicht weniger als zwanzig Güterwagen mit werthvoller Ladeng (Baumwolle, Seide, Korkholz, Möbel, Maschinen &c.) sind völlig zerstört, und von der Ladehalle steht nur noch ein kleiner Theil. Die Trämmer gewähren einen traurigen Anblick; namentlich lassen die Wagenreste erkennen, wie furchtbar die Flamme gewüthet hat. Von den Arbeitern, die sammt allen Beamten nach jeder Richtung ihre Schuldigkeit gethan haben, sind einige leicht verletzt.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer	Thermometer	Relative
	(Millimeter)	(Celsius)	Feuchtigkelt
2. Jan. 10 Uhr Abends	760.7.	- 0,4.	85 °l ₀
3. s 8 morgens	759.5.	- 3,5.	88
1 mittags	758.5.	+ 0,6.	80

2. Jan. Niedrigste Temperatur — 4.8, höchste — 0.0, mittler. — 1.2.

Allgemeines vom 3. Januar. Gestern Mittag bedeckt, dunstig, leiser Südost, gegen Abend etwas aufgehellt; Nachts theilweise klar, leichter Frost; heute Morgen leicht bedeckt, starker Reif, still, später theilweise aufgehellt.

Maler.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 3. Januar 1884.

ber Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Asters Mengelbier, Hr. Fabrikbes., Aachen. Hausdorff, Hr. Kfm., Frankfurt. Steinhardt, Hr. Kfm., Frankfurt. Cuntz, Hr. Kfm., Cassel. von Helldorff, Fr., Leipzig. Knopfe, Hr. Kfm., Nürnberg. Wolff, Hr. Kfm., Cöln. v. Hirsch, Hr. Kfm., Essen.

Bierem: Pfeiffer, Hr. Oberamtmann Dr., Stuttgart.

Eischores: Baum, Hr. Kfm., Weilburg. Vogt, Hr. Gutsbes., Grebenroth. Wagner, Hr. Gutsbes., Hof Gnadenthal. Wies, Hr. Inspector, Cassel. Backer, Hr. Bahnmeister, Hagen. Ritzel, Hr., Ems.

Eisenbahn-Hotel: Lobscheidt, Hr. Kfm., Mülheim.

Green Wester Reinhard, Hr. Kfm., Frankfurt. v. Stubenrauch, Hr. Gutsbes., Johannisberg. Bensinger, Hr. Kfm., Mannheim. Bogenhardt, Hr., St. Goarshausen. Schäfer, Hr. Kfm., Stuttgart.

Nonnenhof: Schmitz, Hr. Kfm., Crefeld.

Rheim-Hotel: Dreyer, Hr. Kfm. Hamburg. Kempner, Hr. Rent., Ober-Schlesier
Vollhaupt, Hr. Director, Wien. Williamson, Hr. Stud., New-York. von Laer, Hr. Oranienstein.

Rose: Thompson, Hr., England. Kelly, Hr., Belfast. von Brunneck, Hr. Obers

Schützenhof: Levi, Hr. Kfm., Cöln.

Hotel Spehner: Kaunitz, Hr. Graf, Prag.

Spice 1: Boddinglau, Hr. Stud., England. Becker, Hr., Neustadt.

Sterm: Ernst, Hr. Rittmelster, Gebesee,

Taxesses-22 ofel: Edwitz, Fran Baron, Bamberg.

Herren-Schlafröcke

empfiehlt in der reichhaltigsten Auswahl und zu den billigsten Preisen vom einfachsten bis zu den hochelegantesten Genr

Jean Martin, Langgasse 47.

Auswahlsendungen gerne zu Diensten



Sälen des Curhauses

Samstag den 5. Januar 1884. Zwei Orchester.

-Dirigent: Herr O. Dornewass.

Der Ball beginnt um S Uler, die Säle werden nicht vor 7 Uhr geöffnet. Dieselben stehen sämmtlich — mit Ausnahme der Lesezimmer für diesen Abend zur Verfügung der Ballgäste.

Eintrittskarten: 4 Mark.

Inhaber von Abonnements- und Curtaxkarten erhalten an der Tageskasse im Hauptportal bis Samstag Abend 5 Uhr, gegen Abstempelung ihrer personellen Marten besondere Eintrittskarten zum Balle à 2 Mark

Die Gallerien bleiben geschlossen.

Es wird ganz besonders darauf aufmerksam gemacht, dass der Eintritt in die Ballsäle mur in entsprechendem Maskencostüme oder Ball-Anzug (Herren: Frack und weisse Binde) mit carnevalistischem Abzeichen gestattet ist.

Städt. Cur-Direction: F. Hey'l.



Montag den 7. Januar, Abends 6 Uhr.

Sechste öffentliche Vorlesung.

Rittershaus aus Barmen.

Thema:

"Gottfried und Johanna Kinkel."

Reservirter Platz: 2 Mark; nichtreservirter Platz: 1 Mark 50 Pf. Billets (nichtreservirt) für Schüler hiesiger höherer Lehranstalten und Pensionate: 1 Mark.

Der Curdirector: F. Hey'l.



Café.

für Mamen und Merren: Gold- und Silberbesätze aller Art: Atlaslarven &c. &c. empfiehlt

Christ. Istel,



Billards.

Table d'hôte um 1 Uhr, per Couvert 2 Mk. Restauration à la Carte zu jeder Tageszeit. Vorzügliches Münchener und Wiener Bier. In- und ausländische Weine.

E. L. Specht & Cie., Kgl. Hoflieferanten Niederlage von B. Ganz & Cie., Mainz

in Teppichen, Möbelstoffen, Gardinen ächten Daghestan-Teppichen & Kameelsäcken.

Grosse Auswahl. - Billige Preise.

Warehouse Herren-Baza English Herren-Artikel

Hüte, Schirme, Wäsche, Handschuhe, Cravatten &c. &c. Specialität: Englische Artikel für Herren. 3

Wiesbaden Langgasse 31.

Se- & Artike

Rosenthal & David 5 Langgasse 31.

Importirte Havana-Cigarren

von Mk. 15 an per 100 Stück empfiehlt in aussergewöhnlicher Auswahl Filiale: J. C. Roth, Wilhelmstrasse 42st Ecke der Burgstrasse.

Wilhelm trasse 24. Elegant möblirte Wohnungen verschiedener Grösse. Einzelne Zimmer. — Pension.

villa "Prince of Wales" Frankfurterstr. No. 16. FAMILIEN-PENSION Family-Pension.

Villa Nizza (Leberberg 6) Familienpension, Bäder im Hause, schöner schattiger Garten.

Hotel Dasch | Möblirte Villenwohnung

4709 mit Küche, dicht am Curhause und Park. Sechs Zimmel Mansarde &c. Näheres Grünweg 4.

Villa möblirt, unmöblirt rermiethen. C. H. Schmittus.

Tageskalender.

Freitag den 4. Januar 1884. Curhaus.

71/2 Uhr: Extra-Concert (Herr Prof. Aus Wilhelmj).

J. Schl. , Rec. & Affill. & Brud-

Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. - Druck und Verlag von Carl Ritter.

Anno

Für i geber, wie Frem

anzuzeigen.

1. Strassbu 2. Marsch-I Carneval Masken-Pol Walzer.

Polka. V Galop. In Polka-Mazu Walzer. I Française s Galop. _lu Rhoinlander

Wie der Billets ments- un findenden dass diese Hauptport werden. Die Anzei mehr.

Verkauf a freiwillige weise Ver Wobnhaus gangen. niedrigste 7,810,439 worden. Wohnhaus 110,000 M mit einem

für 18,000

aus Preuss